

Lieferantenkodex

1. Einleitung

Als verantwortungsbewusstes Unternehmen erwartet Oswald von sich und seinen Geschäftspartnern die Einhaltung höchster Standards ethischen Verhaltens und die Übernahme sozialer und ökologischer Verantwortung. Wir erwarten, dass unsere Geschäftspartner Gesetzen und Vorschriften einhalten und sich für Nachhaltigkeit (Ökonomie, Ökologie und soziale Verantwortung) im Unternehmen und ihrer Lieferkette engagieren.

Dieser Lieferantenkodex beschreibt die grundlegenden Prinzipien und Standards, die bei unseren Lieferanten in ihren betrieblichen Abläufen und Geschäftspraktiken einzuhalten sind.

2. Arbeitsbedingungen und Menschenrechte

2.1 Moderne Sklaverei

Geschäftspartner verfügen über eine Richtlinie zu Arbeitsbedingungen und Menschenrechten, die die moderne Sklaverei einschließlich Zwangsarbeit und Menschenhandel abdeckt. Insbesondere sind die folgenden Aspekte sicherzustellen:

- Keine direkte oder indirekte Beteiligung an moderner Sklaverei, Zwangsarbeit oder Menschenhandel
- Keine Nutzung von Arbeitskraft als Strafe oder politische Diskriminierung
- Kein Einbehalten von Identitätsdokumenten als Bedingung für die Beschäftigung
- Mitarbeiter haben die Freiheit, ihre Anstellung mit angemessener Frist zu beenden

2.2 Vereinigungsfreiheit und Tarifverhandlungen

Geschäftspartner sind dazu verpflichtet, das Recht der Beschäftigten auf freie Versammlung, Gewerkschaftsgründung und -beitritt, sowie Tarifverhandlungen zu respektieren. Dies hat ohne Einschüchterung oder Angst vor Vergeltungsmaßnahmen zu erfolgen.

2.3 Belästigung und Diskriminierung

Geschäftspartner und Lieferanten untersagen jegliche Art von Belästigung und Diskriminierung. Dies umfasst die Gewährleistung von Chancengleichheit und fairer Behandlung unabhängig von Rasse, Nationalität, ethnischer Herkunft, politischer Zugehörigkeit, sozialer Herkunft, Behinderung, sexueller Orientierung, religiösem Glauben, Geschlecht und Alter.

3. Arbeits- und Gesundheitsschutz

3.1 Notfallvorsorge

Geschäftspartner verfügen über Richtlinien und Verfahren zur Notfallvorsorge. Dies umfasst regelmäßige Schulungen und Übungen für Mitarbeiter, um eine effektive Reaktion in Notfällen sicherzustellen.

3.2 Unfall- und Störungsmanagement

Geschäftspartner müssen ein System zur Dokumentation, Kontrolle und Verwaltung von Unfällen einführen oder implementiert haben. Dies umfasst die Meldung, Untersuchung und Umsetzung von Maßnahmen zur Reduzierung von Arbeitsunfällen und Gefahren.

3.3 Brandschutz

Geschäftspartner stellen sicher, dass geeignete Brandschutzmaßnahmen implementiert sind. Brandmelde- und Löschsysteme vorhanden sind und regelmäßige Feuerübungen durchgeführt werden. Zudem stellen sie sicher, dass Notausgänge entsprechend gekennzeichnet und jederzeit leicht zugänglich sind.

4. Umweltschutz

4.1 Energieeffizienz, Erneuerbare Energien

Geschäftspartner verfügen über Richtlinien zur Energieeffizienz in ihren Betriebsabläufen und an ihren Standorten und setzen entsprechende Maßnahmen um. Geschäftspartner sind bestrebt, nach Möglichkeit, erneuerbare Energiequellen zu nutzen. Dies umfasst Investitionen in Infrastruktur für erneuerbare Energien sowie die bevorzugte Beschaffung von Energie aus erneuerbaren Quellen.

4.2 Nachhaltige Ressourcenbewirtschaftung

Geschäftspartner sind bestrebt nachhaltige mit Ressourcen umzugehen. Dies umfasst die Reduzierung des Einsatzes von natürlichen Ressourcen, das kontinuierliche Recycling von Materialien sowie die konsequente Minimierung von Ausschuss.

4.3 Abfallvermeidung

Geschäftspartner implementieren Richtlinien zur Minimierung von Abfällen. Dies beinhaltet die Reduzierung, Wiederverwendung und das Recycling von Abfallmaterialien sowie die sichere Entsorgung gefährlicher Abfälle.

5. Interessenskonflikte

Geschäftspartner sind dazu verpflichtet, potenzielle Interessenskonflikte offenzulegen und entsprechende Maßnahmen zu ergreifen, um diese zu vermeiden. Dies beinhaltet die Gewährleistung, dass persönliche Interessen keinen Einfluss auf geschäftliche Entscheidungen nehmen.

Unsere Geschäftspartner verfügen über eine Richtlinie zur Bekämpfung von Korruption und Geldwäsche. Dies umfasst die Führung genauer Finanzunterlagen, regelmäßige (externe- und interne) Audits sowie Schulungen der Mitarbeitenden.

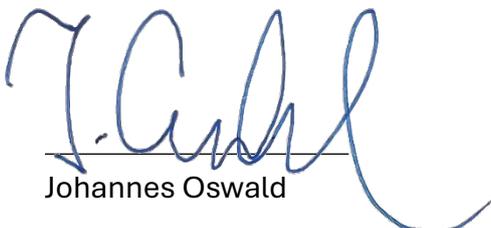
6. Überwachung und Einhaltung

Von unseren Geschäftspartnern erwarten wir, dass sie regelmäßig die Einhaltung dieses Kodex überwachen und fortwährend Verbesserungsansätze prüfen. Dies umfasst die Durchführung interner Audits sowie die Zusammenarbeit bei externen Audits auf Anforderung von OSWALD. Bei Feststellung von Verstößen bzw. Nichteinhaltung sind umgehend Korrekturmaßnahmen auszuarbeiten und zeitnah umzusetzen.

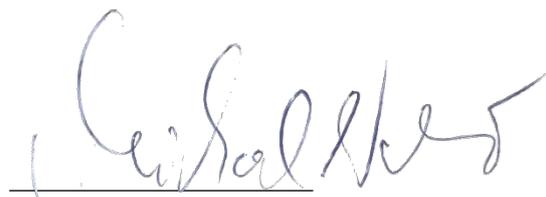
Durch die Einhaltung dieses Lieferantenkodex bekennt sich unsere Geschäftspartner zu ethischen Geschäftspraktiken, soziale Verantwortung und dazu ökologische Nachhaltigkeit kontinuierlich anzustreben. Oswald-Lieferanten verpflichten sich die aufgeführten Grundsätze und Anforderungen in verständlicher Weise zu kommunizieren und zeitnah umzusetzen. Wir sind überzeugt, dass wir gemeinsam mit unseren Lieferanten eine nachhaltigere und gerechtere Lieferkette aufbauen können.

Oswald Elektromotoren GmbH

Miltenberg am Main



Johannes Oswald
Geschäftsleitung



Michael Walter
Prokurist

Adresse

Oswald Elektromotoren GmbH
Oswaldstraße 1
63897 Miltenberg
Deutschland

Postadresse

Oswald Elektromotoren GmbH
Postfach 1631
63897 Miltenberg
Deutschland

Kontakt

Tel: +49 (93 71) 97 19 – 0
Fax: +49 (93 71) 97 19 – 50
E-Mail: oswald@oswald.de